

asg - Info Nr. 61

Juli 19

Abitur



Unsere 66 Abiturientinnen und Abiturienten haben ihre Prüfungen mittlerweile erfolgreich abgeschlossen. Am 01./02.07.2019 fanden die mündlichen Prüfungen, am 05.07.2019 abends die feierliche Übergabe der Zeugnisse und der Abscherz am 11.07.2019 statt. Der Abiball am 12.07.2019 bildete schließlich den krönenden Abschluss. Bilder von diesen Ereignissen folgen im Jahrbuch, das wieder Anfang des neuen Schuljahres verkauft wird.

Sommerkonzert der Instrumentalklassen



Am Dienstag, dem 02.07.2019, stellten um 18:00 Uhr in der Versöhnungskirche in Leonberg-Ramtel unsere Instrumentalklassen ihr Können unter Beweis. Das kurzweilige Programm bot für jeden musikalischen Geschmack etwas.

Neben Kinderliedern wurden verschiedene Stücke eindrucksvoll intoniert. Auch die Gesangseinlagen der Klassen waren gekonnt einstudiert und so steigerte sich das Programm von Highlight zu Highlight. Für diese schön sommerlich beschwingte Aufführung waren die Instrumentalklassen der beiden Gymnasien und die betreuenden Lehrerinnen verantwortlich. Ein herzlicher Dank hierfür.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei der evangelischen Versöhnungskirche Leonberg/Ramtel, die uns zum wiederholten Mal aufgenommen hat, unseren Musikmentoren, welche zusammen mit den Klassenlehrerinnen der sechsten Klassen die Arbeitsphase in Ochsenhausen unterstützt haben und natürlich den zahlreichen Förderern solch eines Gelingens: dem Freundeskreis der beiden Gymnasien, dem Förderverein der Jugendmusikschule Leonberg, der Volksbank Region Leonberg, der Kreissparkasse Böblingen und natürlich allen Eltern der Instrumentalklassen.

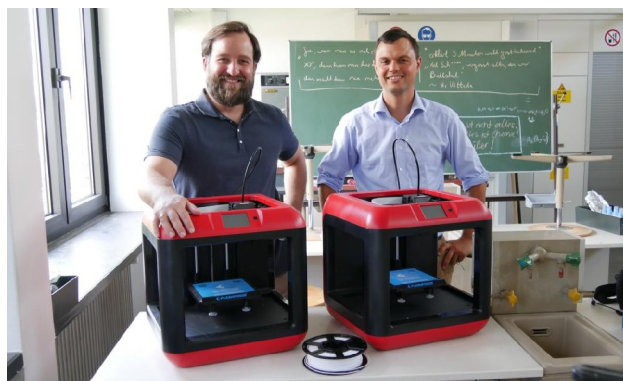
Bildungspartnerschaft mit TRUMPF



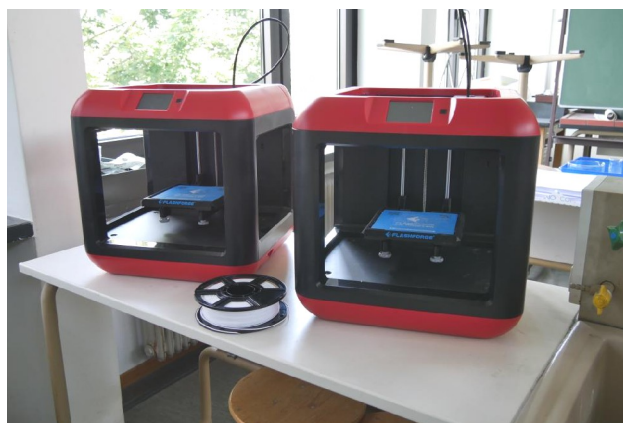
Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF GmbH + Co. KG. und das ASG haben am 28.06.2019 eine Bildungspartnerschaft vollzogen, mit dem Ziel, eine enge Verbindung zwischen Theorie und Praxis herzustellen. Diese enge Verbindung war von Anfang an spürbar, denn Herr Vötterle, Ansprechpartner am ASG, und Herr Grass, Ansprechpartner der Firma TRUMPF, waren bereits am Ausprobieren des Starterkits Programmieren für Klasse sieben, so dass man sich plastisch vorstellen konnte, wie viel Freude und Wissensdurst die Kinder beim Programmieren auf diese anschauliche Art und Weise entwickeln werden, wenn im Oktober die erste Schülergeneration den von TRUMPF gesponserten Kit im Informatikunterricht nutzen kann. Es soll im Anschluss an die Unterrichtseinheit „Algorithmen“ ein Projekt stattfinden, bei dem mittels Drücken von Spielknete ein selbst programmiertes Computerspiel gesteuert werden kann. All das unter Anleitung und Beobachtung der Informatikexperten. Die sichtlich entspannte Atmosphäre vor der Vertragsunterzeichnung war auch das Resultat dessen, dass Herr Grass sich sehr darüber freute, seiner ehemaligen Schule etwas Gutes tun zu können, auch indem der im Bereich der Industrie 4.0 tätige Produktmanager im Unterricht in Klasse neun und zehn einiges zur veränderten Arbeitswelt und zur Vernetzung erzählen wird. Auch der Freundeskreis des ASG, vertreten durch Frau Heyn, beteiligte sich an der Bildungspartnerschaft, da zwei 3D-Drucker gesponsert wurden.

Das Projekt „IT2School – Gemeinsam IT entdecken“, das von der Universität Oldenburg als weiterer Partner entwickelt wurde, fördert solch plastisch-spielerisches Verständnis von IT-Systemen. Ein weiteres Modul, das dem ASG durch die Firma TRUMPF ermöglicht wurde, ist ein Kartenset, das in Einzelstunden zum besseren Verständnis der technischen Funktionsweise des Internets genutzt werden kann. Bei solch konkreter Planung und Umsetzung blieben Herrn Nowotzin, Schulleiter des ASG, und Frau Brecht, die Koordinatorin für Bildungspartnerschaften der Firma TRUMPF, bei der Vertragsunterzeichnung nur noch lobende Worte für die Bildungspartnerschaft, die man zu Recht als eine echte win-win-Situation sehen kann.

3D-Drucker vom Freundeskreis



Bereits bevor sich im Frühjahr die Kooperation des ASG mit der Firma TRUMPF anbahnte, gab es Gespräche zwischen Sandra Heyn vom Freundeskreisvorstand und den Lehrern Alexander Vötterle und Robert Müller, ob die Anschaffung eines 3D-Druckers für das ASG gewünscht sei und in welchen Klassen und Fächern ein solcher Drucker sinnvoll eingesetzt werden könne. Spätestens nach einer Fortbildung im Fach NwT waren die beiden Lehrer überzeugt, dass die Schülerinnen und Schüler von einer solchen Anschaffung nur profitieren und ihnen so ermöglicht wird, ein zukunftsweisendes additives Fertigungsverfahren hautnah kennenzulernen. Längst hat der 3D-Druck auch Bereiche wie z.B. die Medizintechnik erobert und ist aus unserer Welt nicht mehr wegzudenken. Mittlerweile sind Kunststoff-3D-Drucker erschwinglich, so dass der Freundeskreis in seiner Mitgliederversammlung im März die Anschaffung von zwei 3D-Druckern für das ASG bewilligte. Robert Müller und Alexander Vötterle haben schon einige Testläufe mit den Geräten gefahren und freuen sich darauf, die neuen 3D-Drucker im kommenden Schuljahr offiziell in Betrieb zu nehmen.



Dass nun parallel eine Kooperation mit TRUMPF zustande gekommen ist, freut den Vorstand des Freundeskreises sehr: Denn nun haben die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Kooperation ja vielleicht bald einmal die Möglichkeit, einen mit Lasertechnologie ausgestatteten Großraum-Metall-3D-Drucker der Firma TRUMPF in Aktion zu sehen.

Landessieger Politikwettbewerb



Am Albert-Schweitzer-Gymnasium in Leonberg waren die Schülerinnen und Schüler beim 61. Schülerwettbewerb des Landtags von Baden-Württemberg auch im Schuljahr 2018/19 zum wiederholten Male erfolgreich. Es gab einen ersten Preis, zwei zweite und neun dritte.

Der erste Preis ging an Florian Höfer aus der Jahrgangsstufe 1, seine Urkunde erhielt er - wie dreißig weitere Erstpreisträger aus ganz Baden-Württemberg - am 06.06.2019 von der Landtagspräsidentin Muhterem Aras im Haus des Landtags. Er wird zusammen mit ihnen noch in diesem Schuljahr eine einwöchige Studienreise nach Ljubljana/Slowenien unternehmen.

Die zweiten und dritten Preise wurden von unserer Landtagsabgeordneten Sabine Kurtz in der Schule überreicht. Einen zweiten Preis erhielten die Schülerinnen Christina Tsolaki und Anne Ziegler, beide auch aus der Jahrgangsstufe 1, die durch eine Umfrage zu klären versuchten, durch wen und wie Jugendliche heutzutage beeinflusst werden.

Dritte Preise gingen an Levi Albert (8b), Nafy Aniol (10b), Anastasia Baniou (10a), Lia Hilscher (10a), Antonia Keis (8b), Ronja Luhmann (8b), Till Munz (8b), Jule Piastowski (10a) und Florian Steinheil (Jahrgangsstufe 1). Hier wurden Plakate gestaltet, die auf die Situation von Kindern in der Welt aufmerksam machen, Karikaturen kommentiert oder Erörterungen zu aktuellen politischen Themen geschrieben. Diese Preisträger können sich über ein Buch freuen und sich aus einem Seminarangebot ein- bis dreitägige Veranstaltungen zu Themen ihrer Wahl aussuchen.

Schulleiter Klaus Nowotzin bedankte sich nicht zuletzt bei den durchführenden Lehrern und Lehrerinnen Katharina Bux, Martin Kugler, Stefan Mattke und der Referendarin Merve Sezer für deren Engagement.

Er selbst freute sich außerdem über eine Urkunde, die dem ASG eine besondere Anerkennung der Landtagspräsidentin für die Förderung der politischen Bildung am ASG aussprach.

Känguruwettbewerb



Kurz vor den Pfingstferien war es so weit: Marianne Weippert und Sandra Heyn, die seit 2011 den Känguru-Wettbewerb am ASG organisieren, durften zwei große Pakete von der Berliner Humboldt-Universität in Empfang nehmen.

Darin waren nicht nur über achtzig Urkunden für unsere diesjährigen Teilnehmenden, sondern auch anspruchsvolle Knobelspiele und Bücher für unsere zehn PreisträgerInnen (auf dem Foto fehlt Vera Luhmann).

In diesem Jahr schnitten unsere Sechstklässler besonders gut ab und heimsten insgesamt sechs Preise ein:

Vera Luhmann (6b), Kolja Heyn (6c), Simon Riesel (6c) freuten sich sehr über ihre ersten Preise, zweite Preise gewannen Romeo Milz (6c), Ben Rausch (6c) und Klara Walter (6c).

Das begehrte Känguru-T-Shirt als Anerkennung für den weitesten Känguru-Sprung ging ebenfalls an Klara Walter: Sie löste 22 aufeinanderfolgende Aufgaben richtig!

Aber auch unsere Fünft- und Siebtklässler wurden für ihre vielen richtigen Antworten belohnt: Ben Rehfeld (5b) und Elisa Ritt (7c) erhielten ebenfalls einen zweiten Preis und die beiden dritten Preise nahmen Batuhan Tuncer (5a) und Teja Rajh (7b) freudestrahlend entgegen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die am 21. März mitgeknoelt hatten, erhielten eine Urkunde, die Broschüre mit Aufgaben und Lösungen und als diesjährigen „Preis für alle“ den „Qwürfel“, der im Vergleich zum herkömmlichen Zauberwürfel noch einmal ganz besondere Herausforderung darstellt.

Im Namen der Mathematiklehrerinnen und -lehrer gratulieren wir den diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträgern sehr herzlich und bedanken uns bei allen Känguru-Fans für die Teilnahme! Ein großes Dankeschön auch an Verena Hartmann und Manuel Tomaszewski, die den Wettbewerb gemeinsam mit Marianne Weippert und Sandra Heyn beaufsichtigt haben.

MINT-Studienbotschafter



Am Mittwoch, dem 15.05.2019 haben wir wie auch in den letzten Jahren durch den Besuch der MINT Studienbotschafter in den neunten Klassen von unserer Bildungspartnerschaft mit der Universität Tübingen profitiert. Sie haben den ASG Schülerinnen und Schülern in Theorie und Praxis Einblick in die Studienfächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik gegeben.

SMV Schulball



Ohne Übertreibung kann man unseren Schulball im Atrium als eines der Highlights des Schuljahres bezeichnen. Er fand in diesem Jahr am 10.05.2019 statt.

Wie in den vergangenen Jahren wurde bis tief in den Abend das Tanzbein geschwungen, die Stimmung war ausgezeichnet und manch ein/e Tänzer/in wäre gerne noch länger geblieben.

Frau Bux hat das Plakat und den Flyer gestaltet - vielen Dank! Herzlichen Dank an die SMV und an unsere SMV-Lehrerinnen für die tolle Organisation! Danke auch an alle Kolleginnen und Kollegen, die im Laufe des Abends Aufsicht geführt haben! Vielen Dank auch an die SMV und die beiden Verbindungslehrerinnen, Frau Hartmann und Frau Wagner, die den Ball zum wiederholten Mal organisiert und durchgeführt haben.

Vernissage



Dieses Jahr fand die Vernissage einer ersten Sommerausstellung der Abiturienten am 29.05.2019 im Atrium des ASG statt.

Viele Freunde und Bekannte folgten der Einladung und zeigten sich an diesem Mittwoch Abend sehr begeistert von den Ergebnissen der letzten beiden Jahre. Im Zentrum standen die Werke des Neigungskurses (Kooperationskurs ASG/JKG) zu den Schwerpunktthemen „Selbstdarstellung und Verwandlung“ und „Verkörperungen“ in den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie, Plastik. Die Ausstellung wurde von Ergebnissen der zweistündigen Kurse ergänzt, u.a. im Bereich Architektur, und sogar die Ausstellungsarchitektur wurde von den Schülern gemeinsam aufgebaut - es war ein großes Gemeinschaftsprojekt.

Am darauffolgenden Feiertag (30.05.) gab es die Möglichkeit, noch weitere vier Stunden vorbeizuschauen, was einige auch nutzten. Es ergab sich eine schöne und ganz neue Atmosphäre im Atrium.

Wir danken allen Besuchern für ihr Interesse und die tollen Gespräche. Das Event wird uns noch lange positiv in Erinnerung bleiben. Vielen Dank auch an die durchführende Lehrerin, Frau Wagner, die dieses Ereignis ermöglichte.

Herzlichen Dank

sagt der Arbeitskreis Soziales an all diejenigen, die sich an der diesjährigen Sammelaktion beteiligt haben und gut erhaltene Schulranzen, abgelegte Brillen und ausrangierte Handys für einen guten Zweck im SMV-Zimmer abgegeben haben.

Herr Hübner, Frau Linke und Florian Roth vom Arbeitskreis Soziales übergaben die gesammelten Schulranzen, Rucksäcke, Turnbeutel und Mäppchen an Frau Kauderer vom Leonberger Kinderschutzbund. Ein Teil wird an Leonberger Kinder verteilt, der Rest an den in Afrika agierenden Förderverein „Care for Kids“ weitergegeben.



Auch die unzähligen Brillen werden Mitglieder des Arbeitskreises noch vor den Sommerferien Herrn Zerweck vom Leonberger Brillenstudio Zerweck überreichen. Er gibt diese direkt an eine ihm bekannte Ärztin weiter, die für die katholische Einrichtung „Brillen Weltweit“ in Koblenz Brillen sammelt.

Wir danken Frau Linke, die den Kontakt zu Frau Kauderer und Herrn Zerweck hergestellt hat.

Die Handys werden Ende Juli ihren Weg zu MISSIO nach Aachen antreten: Das Internationale Katholische Missionswerk sammelt seit Jahren alte Handys und lässt die darin enthaltenen Rohstoffe recyceln. Der Erlös geht an die Aktion Schutzengel, die Familien in Not weltweit unterstützt.

Auch im neuen Schuljahr wird der Arbeitskreis Soziales unter der Leitung von Herrn Kuhner wieder zusammenkommen. Wir freuen uns auf viele engagierte Schülerinnen und Schüler, Eltern und Kolleginnen und Kollegen!

Ein großes Dankeschön geht auch in Sachen „Ditzinger Lebenslauf“ an die Schulgemeinschaft: wir sind stolz darauf, dass in diesem Jahr wieder einmal ein hoher Betrag, nämlich 2050 Euro, zur Unterstützung der Mukoviszidosekranken zusammengekommen ist.

Neues aus dem Bäcker-Kiosk

Bei den Diskussionen mit Schülerinnen aus der zehnten Klasse zu den Fridays for Future Aktionen kam die Sprache auch auf das Angebot des Bäckers – und unserem Schulleiter lag schon seit langem auf dem Magen, dass nach jeder großen Pause immer wieder Bäckertüten und Tetrapacks auf den Gängen lagen – trotz vielfältiger Appelle und Kontrollen mit dem Ziel, dies zu vermeiden.

Bäcker Zachert zeigte sich dankenswerterweise sehr entgegenkommend, so dass es zu folgenden Vereinbarungen kam:

- Es werden Vollkornbrötchen in das Sortiment aufgenommen.
- Einzelne gekaufte Waren werden den Schülern direkt ohne Tüte in die Hand gegeben.
- Tetrapacks (Eistee, Schokodrink) gibt es nicht mehr.
- Keine Duplos, Hanutas und Kinderriegel mehr.
- Neu: Obst

Schülerkonzert



Ein beeindruckendes Programm hatten die drei Organisatoren Frederike Stumpf (J2), Jonas Schatz (J1) und Emilia König (Klasse 7) mit Unterstützung von Frau Botsch für das diesjährige Schülerkonzert im Atrium zusammengestellt:

Über dreißig Schülerinnen und Schüler von Klasse 6 an aufwärts präsentierten als Solisten oder im (Geschwister-)Duett ihr hohes musikalisches Können, sogar einige ehemalige Abiturienten waren unter den Musikern zu entdecken. Nicht nur Blockflöte, Querflöte, Klavier und diverse Streich- und Blasinstrumente waren vertreten - das Akkordeon, zur Begleitung gespielt von unserer Lehrerin Frau Wagner, war etwas ganz Besonderes.

Der Mittel-/Oberstufenchor unter der Leitung von Frau Botsch und das Schüler-Ensemble „One passion“ sorgten für einen schwungvollen Ausklang des gelungenen Konzerts, bevor dann die „After-Show-Party“ mit Getränken und leckeren Häppchen eingeleitet wurde.

Personalien

Mit Ablauf des Schuljahres werden das ASG verlassen:

- Frau Sach geht in den wohlverdienten Ruhestand.
- Frau Gauß wird auf eigenen Antrag aus persönlichen Gründen versetzt.
- Herr Hofmann wird ebenfalls auf eigenen Antrag aus persönlichen Gründen versetzt.
- Frau Rilling und Frau Vitello, die aus verschiedenen Gründen pausiert haben, werden ebenfalls aus persönlichen Gründen versetzt.
- Frau Treffert wird uns nach einem Jahr als Vertretungslehrerin am ASG leider verlassen müssen.

- Frau Faust-Wand, Frau Hoffmann und Frau Sezer beenden ihr Referendariat.

Wir bedanken uns herzlich für die Arbeit, die am ASG geleistet wurde, und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Im kommenden Schuljahr freuen wir uns auf acht Kolleginnen und Kollegen, darunter teilweise auch alte Bekannte. Diese werden im nächsten ASG-Info, das direkt nach den Sommerferien erscheinen wird, ausführlich vorgestellt.

Die letzten und die ersten Schultage:

Am vorletzten Schultag, Donnerstag, der 25.07.2019, beginnt um 17:00 Uhr im Atrium unser jährliches Schulhoffest mit einem Auftritt der Bigband. Trotz Einschränkungen durch die Bauarbeiten freuen wir uns auf ein schönes Fest.

Der letzte Schultag, Freitag, der 26.07.2019, beginnt um 8:00 Uhr mit einem Gottesdienst im ASG, in der dritten und vierten Stunde wird im Klassenverband das Schuljahr beendet und vom Klassenlehrer die Zeugnisse ausgegeben. Um 11:15 Uhr endet der Unterricht. Für die Lehrerinnen und Lehrer beginnt danach die letzte Dienstbesprechung in diesem Schuljahr.

Das neue Schuljahr beginnt für die Lehrerinnen und Lehrer mit einer Dienstbesprechung am Dienstag, dem 10.09.2019, um 9.30 Uhr im Atrium.

Für die Schülerinnen und Schüler ist Mittwoch, der 11.09.2019, der erste Schultag. Die neuen Fünftklässler werden am Donnerstag, dem 12.09.2019 um 14:00 Uhr im Atrium begrüßt.

In der ersten Schulwoche ist wieder das traditionelle Jahrbuch des ASG für 6 € beim Klassenlehrer oder im Sekretariat erhältlich, in dem das gesamte Schuljahr 2018/2019 dokumentiert und aufbereitet ist, inkl. Klassenfotos, Kollegiumsfoto, Highlights des Schuljahres, Berichte von verschiedenen Aktivitäten und vieles mehr. Das Schulleitungsteam ist in der ersten und der letzten Ferienwoche in der Schule erreichbar.



Landgut in der Toskana, aufgenommen von Herrn Nowotzin

**Wir wünschen der ganzen Schulgemeinschaft erholsame
Ferien. Wir freuen uns auf ein gesundes und munteres
Wiedersehen im Schuljahr 2019/2020**

Redaktion: Klaus Nowotzin, Anne Doll, Sasa Krizan, Sandra Heyn

Impressum: **Albert-Schweitzer-Gymnasium** Tel. (07152) 990-4102/-4103
Gerhart-Hauptmann-Straße 15 Fax (07152) 990-4190
71229 Leonberg asg@leonberg.de
www.asgleonberg.de